

## [Es ist bekannt geworden, wie die Lichter am Freitag ausgeschaltet werden sollen](#)

**01.01.2026**

Der Grund für die Einführung der restriktiven Maßnahmen sind die Folgen der russischen Raketen- und Drohnenangriffe auf Energieanlagen.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der Grund für die Einführung der restriktiven Maßnahmen sind die Folgen der russischen Raketen- und Drohnenangriffe auf Energieanlagen.

In allen Regionen der Ukraine wird es am Freitag, den 2. Januar, stündliche Stromabschaltungen geben. Dies berichtet der Pressedienst von Ukrenerho.

Wie bereits erwähnt, werden am 2. Januar in allen Regionen Pläne für stündliche Stromabschaltungen und Pläne für Strombegrenzungen (für industrielle Verbraucher) angewendet.

Der Grund für die Einführung von Beschränkungsmaßnahmen die Folgen der russischen Raketen- und Drohnenangriffe auf Energieanlagen.

„Die Situation im Stromnetz kann sich ändern. Zeitpunkt und Umfang der Anwendung von Abschaltungen an Ihrer Adresse informieren Sie sich auf den offiziellen Seiten von oblenergo in Ihrer Region“, heißt es in der Mitteilung weiter. Das Unternehmen erinnerte auch an die Notwendigkeit eines sorgfältigen Stromverbrauchs.

Wir erinnern daran, dass am Morgen des 31. Dezember aufgrund der russischen Streiks ein großer Teil der Verbraucher in den Regionen Odessa und Donezk ohne Strom war, außerdem gab es Stromausfälle in den Regionen Saporischschja und Charkiw. Ukrainische Streiks gegen russische Energieanlagen erreichen Rekordhöhe

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 204

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.